

# Inhalt

Einleitung . . . . .	7
1. Adamitischer Sündenfall und Höllenfahrt Jesu Christi. Zum Ansatz biblischer Soteriologie . . . . .	23
2. Versöhnung und Rechtfertigung im Gekreuzigten. Von Jesus zur gesetzesfreien Evangeliumsverkündigung des Paulus . . . . .	39
3. Wort vom Kreuz und inkarnierter Logos. Von der paulinischen zur johanneischen Soteriologie . . . . .	62
4. Logoschristologie und trinitarische theologia crucis . . . . .	81
5. Die altkirchlichen Theosislehrnen von Athanasios und Maximus Confessor . . . . .	102
6. Die Satisfaktionstheorie Anselms und das Alternativkonzept Abaelards . . . . .	123
7. Luthers Lehre vom Strafleiden Christi im Kontext scholastischer Anselmrezeption . . . . .	143
8. De principiis salutis. Calvin und ein soteriologisches Fallbeispiel altlutherischer Orthodoxie . . . . .	163
9. Die sozinianische Kritik der orthodoxen Kirchenlehre . . . . .	182
10. Versöhnung durch Moral: Von Grotius zu Kant . . . . .	201
11. Beseligende Kräftigung des Gottesbewusstseins. Schleiermachers neuprotestantische Soteriologie . . . . .	219
12. Die Rechtfertigung der Zweifler und Verzweifelnden. Tillichs Soteriologie der Krise . . . . .	238
13. Heil. Soteriologische Nomenklaturen . . . . .	258

14. Alter Ego. Zum Stellvertretungsgedanken . . . . .	278
15. Articulus stantis et cadentis ecclesiae: Rechtfertigung und Versöhnung . . . . .	295
16. Schicksalskontingenz und Erlösungshoffnung . . . . .	318
17. Soteriologie und Eschatologie . . . . .	338
Personenregister . . . . .	367
Sachregister . . . . .	370